

# Zu Spät

## (SasuxSakuxIta)

Von LoveGinyLove

### Kapitel 14:

Tja für alle die hoffen Itachi taucht auf, tja der kommt leider erst etwas später. Aber dauert net mehr lange.

Vielen lieben dank für die Kommiss würde mich natürlich über mehr freuen.

So und jetzt weiter im text \*voll freu\*

### Kapitel 15

Sakura verschwand inzwischen in Richtung Fluss.

Platsch

Das kalte, frische Wasser benetzte ihre Haut.

- Ah. Das tut gut. –

Genüsslich waren ihre Augen geschlossen.

Stille.

Nur das zwitschern der Vögel war zu hören und das rauschen des Flusses.

Das Wasser tat gut.

Erst dadurch wurde sie richtig wach.

Ein leichter Seufzer entglitt ihrer Kehle.

- Wo er gerade ist? Was er gerade macht? –

Fragen über Fragen.

Keine Antworten.

Die Kunoichi musste darauf Vertrauen, das er wusste wie sehr er ihr fehlt.

Darauf Vertrauen das er sie finden wird, egal wo sie gerade ist.

Das er sie findet, sie festhält, nie wieder los lässt und das er ihr mehr von dieser anderen Seite zeigt.

Eine Seite die ihr so viele neue, wunderbare Sachen ermöglichte.

Unter anderem Sasuke zu vergessen.

Seine Art die ihr immer wieder das Herz zerbrach.

Er schaffte es immer wieder, durch seine bloße Anwesenheit ihr Blut zum Kochen zu bringen und durch seine Worte gelang es ihm ihr Wesen zu zerstören.

Sakura wusste das sie an einen Punkt gelang, an dem sich der Weg von Sasuke entfernte.

Sie spürte die wachsende Distanz, die noch lange nicht ihren Höhepunkt erreicht hatte.

Was Sakura allerdings nicht wusste, ist das seit letzter Nacht etwas in Sasuke passiert war.

Er konnte es sich nicht erklären.

Dieser eine Kuss war das Ergebnis seiner lang unterdrückten Gefühle, die gerade erst begannen zu wachsen.

Vielleicht war es nur ein Kuss, vielleicht war es nur ein Startschuss für ihn aber eines war klar, von nun an würden zahlreiche Probleme auf ihn zu kommen.

Er wurde da mit etwas in Berührung gebracht, von dem er wirklich keine Ahnung hatte.

Hatte nicht den leisesten Schimmer was er jetzt tun sollte.

Viel zu viel stand für ihn auf dem Spiel, als das er es weg werfen würde, nur weil er eine Gefühlsverirrung hat.

Nein.

Sasuke würde seine Maske weiter tragen und sie nur im nötigsten Fall abnehmen.

Sakura würde all diese Sachen vielleicht nie erfahren.

Aber im Moment interessierte sie das auch nicht.

Leicht erschöpft aber dennoch munter, erhob sie sich und drehte sich zum gehen um. Doch sie stoppte.

„Dieser Baum.“

Die Kunoichi stand tatsächlich vor dem Baum an dem sie es letzte Nacht mit Itachi getrieben hatte.

„Ohne Zweifel.“

Sie war sich vollkommen sicher das es dieser Baum war.

Die Rinde war sehr in Mitleidenschaft gezogen worden.

Kleine Blutropfen klebten am Stamm.

Ihr Rücken war sehr mitgenommen worden, überall klafften kleine Wunden.

Kurze krallen artige Spuren, wie die Kratzer einer Katze zogen sich durch das Holz.

„Ohne Zweifel.“

Bestätigte sie sich und nickte dabei mit dem Kopf.

Ihre Füße trugen sie direkt zu dem Baum.

Ihr Arm streckte sich und ihre Handfläche glitt über den missbrauchten Baum.

- Eine schöne Erinnerung. -

Die Frau begann zu lachen und dachte daran zurück wie sie ihren Rücken an dem Baum rieb und ihre Fingernägel in der Rinde vergrub.

- Armer Baum. -

Sie zwang sich zur Vernunft.

- Nein wir müssen weiter. Sonst sehe ich niemals wieder. -

Mit diesen Worten fasste sie sich und kam kurze Zeit später an der Höhle an.

Ihre Teamkollegen waren Abmarsch bereit und warteten schon auf sie.

„Wo warst du den Sakura-chan? Ich habe mir schon sorgen gemacht.“

Mit einem „Tze“ übergang sie einfach seine Frage und schnallte sich ihren Rucksack auf.

Anschleißend ging sie los.

Sasuke, Naruto und Kakashi schauten sie verwirrt in die Augen, denn eigentlich war das ein eher Sasuke typisches Verhalten und erinnerte so gar nicht an Sakura.

„Na los gehen wir.“

Meinte der Chaosninja der sich als erstes wieder gefangen hatte.  
Dieser und sein Sensei begaben sich auf den Weg.  
Der einzige der noch perplex war, war der jüngere Uchiha.  
- Was war den das? -

---

Frohes Fest